Medaillen-Ausbeute mehr als verdoppelt

Werdenfelser Schützen übertreffen Bilanz von 2017 um Welten – Ingrid Danner holt als einzige Dame Edelmetall

VON RICHARD STAAB

Landkreis – Der Nachwuchs hatte es vorgemacht, die Erwachsenen ließen sich nun nicht lumpen: Nach 14 Medaillen für die Werdenfelser Jungschützen bei den Oberbayerischen Meisterschaften auf der Olympia-Schießanlage in Garching packten die routinierteren Schützen nochmals 13-mal Edelmetall obendrauf. Wie gut die Ausbeute war, zeigt der Vergleich mit 2017: Damals hatte es zu insgesamt zwölf Medaillen gereicht, heuer sind es 27.

Ein Garant für Werdenfelser Gold ist immer wieder Richard Dietzsch. Der Oberauer dominierte im Kleinkaliber-Liegendkampf (Herren 2) wie schon im Vorjahr die oberbayerische Konkurrenz. 596 Ringe schoss er – einen weniger als 2017, aber zwei mehr als der Zweitplatzierte. Das zweite Gold gewann Dietzsch mit dem KK-Gewehr auf die Distanz 100 Meter. Hier schoss er 295 Ringe, steigerte sich von Serie zu Serie (97/98/100) und erarbeitete sich einen Vorsprung von vier Ringen auf Platz zwei. Nur in seiner Paradedisziplin – dem Großkaliber-Liegendkampf – musste sich Dietzsch diesmal mit Silber begnügen. 2017 hatte er mit 299 Ringen noch Rang eins erreicht, heuer waren es 297, zwei zu wenig für den Titel. Insgesamt jedoch waren zweimal Gold und einmal Silber eine reiche Ausbeute des viel dekorierten Meisterschützen.

Ein Meister in seinem Fach ist auch Trap-Schütze Walter Brinkmann. Mit der Flinte war er 2017 Oberbayerischer Meister und Bayerischer Vizemeister geworden. Heuer wiederholte der Oberauer vom BSV Mittenwald schon einmal seinen oberbayerischen Titel, steigerte sich im Vergleich zum Vorjahr von 64 auf 69 der 75 möglichen Treffer.

Knapp dran an einer weiteren Goldmedaille war der Krüner Sepp Neuner. Der trainiert dort nicht nur den Nachwuchs sehr erfolgreich, er weiß auch selbst noch sehr gut mit dem Gewehr umzugehen. Über die 100 Meter erreichte er – für die FSG Partenkirchen schießend – Platz zwei mit 280 Ringen. Diese Leistung war ein wesentlicher Beitrag, damit es mit dem Murnauer Alfred Winter (276) und dem Wallgauer Peter Schäfer (275) auch als Mannschaft FSG Partenkirchen (Herren III) für Silber reichte. Und noch einmal Edelmetall gab es für den Gau: Mit starken 287 Ringen eroberte der Eschenloher Karl-Heinz Kuffner bei den Herren III im Einzel Bronze.

Erfolgreich traten auch die Pistolenschützen auf. Mit der Schnellfeuerpistole holten sich Arnulf Höser (Herren I) Silber und Roland Reichold (Herren III) Silber und Bronze. Gemeinsam mit Josef Stadler gab es als Mannschaft noch Bronze. Dritter wurde auch der Farchanter Andreas Öfner mit der KK-Sportpistole (Herren III). Sein Vereinskamerad Wolfgang Gauglitz holte sich mit dem Perkussionsrevolver sogar Silber.

Gold schnappte sich in dieser Disziplin mit einem Ring Vorsprung der Garmischer Meisterschütze Hannes Oberpriller – der allerdings für die FSG Schongau schoss und somit offiziell nicht in die Werdenfelser Bilanz einfließt. Mit der Muskete hatte Oberpriller weniger Glück. Er trat für die ASG Garmisch an, steigerte sich mit 126 Ringen im Vergleich zum Vorjahr um zwei Ringe, landete damit aber trotzdem nur auf Rang fünf.

Unter all den diesjährigen Medaillengewinnern gab es eine einzelne Dame: Ingrid Danner von der SG Bad Kohlgrub. Sie schoss Luftgewehr Auflage Senioren I. Denkbar knapp um nur ein Zehntel bei 314,7 Ringen verpasste sie den Titel. Freilich darf sie auch auf Silber stolz sein, und vor allem darauf, dass sie mit ihrem Resultat sogar alle männlichen Luftgewehr-Auflage-Schützen des Gaus weit hinter sich ließ.

SPORT IN ZAHLEN

SCHIESSEN

Oberbayerische Meisterschaften in Garching-Hochbrück

Luftgewehr
Herrenklasse 1: 93. Rudi Schedler (Bad Kohlgrub) 378, 148. Martin Singer (Lois. Eschenlohe) 373, 172. Anton Röckl (ASG Eschenlohe) 370, 190. Wilfried Pixner (Lois. Eschenlohe) 365, 198. Jörg Wohl ketzetter (Lois. Eschenlohe) 363.
Mannschaft: 33. SSV Werdenfelser Land (ASchedler, Pisxner, Singer) 1116.
Damenklasse 1: 34. Elisabeth Lindebner (FSG Partenkirchen) 385, 112. Viktoria Eder (FSG Murnau) 375, 154. Michaela Kinast (Saulgrub) 356.
Herren 2: 57. Ferdinand Mittner (ZSG Partenkirchen) 369.
Herren 3: 27. Rudi Schedler (Bad Kohlgrub) 375, 48. Martin Kriner (Saulgrub) 371, 86. Rochus Dedler (Unterammergau) 364, 115. Karl-Heinz Kuffner (ASG Eschenlohe) 359.
Damen 3: 34. Ursula Öfner (Farchant) 358, 50. Petra Winter (Murnau) 345, 57. Petra Mayer (Grainau) 316.
Herren 4: 15. Josef Neuner (Krün) 356.

Luftgewehr - Auflage
Senioren 1 männlich: 17. Roland Reichold (FSG Oberammergau) 311,1, 20. Rudi Schedler (Bad Kohlgrub) 310,2, 28. Martin Kriner (Saulgrub) 308,5.
Senioren 1 weiblich: 2. Ingrid Danner (Bad Kohlgrub) 314,7.
Senioren 3 weiblich: 8. Monika Witte (Bad Kohlgrub) 307,6.
Senioren 4 männlich: 65. Jakob Wörmann (Bad Kohlgrub) 298,8, 71. Peter Wolf (Edelweiß Garmisch) 271,6.
Senioren 4 weiblich: 9. Margit Foltè (Murnau) 304,6, 12. Brigitta Wohner (ASG Ettal) 295,2.

Zimmerstutzen
Herren 1: 17. Josef Simon (Wallgau) 272, 19. Franz Pleyer (Wallgau) 271, 56. Kathrin Breith (Wallgau) 261, 87. Florian Winter (Murnau) 246.
Herren 2: 44. Franz Brandtner (Wallgau) 236.
Herren 3: 15. Peter Schäfer (Wallgau) 266, 56. Alfred Winter (Murnau) 250, 68. Alfred Mayr (Wallgau) 242.
Herren 4: 12. Hans-Peter Gschwendtner (Wallgau) 260, 17. Josef Neuner (Krün), 256, 19. Robert Kuplwieser (Wallgau) 252.
Mannschaft: 10. SG Wallgau (Schäfer, Gschwendtner, Kuplwieser) 778.

Kleinkaliber 100 Meter
Herren 1: 17. Justin Ladurner 290, 47. Florian Winter 282, 66. Anton Simon 279, 70. Franz Pleyer278, 76. Christoph Zilk 277, 90. Florian Schedler 273, 92. Anton Röckl 273, 101. Rudolf Schedler (alle FSG Partenkirchen) 270.
Herren 2: 1. Richard Dietzsch (FSG Partenkirchen) 295, 29. Hermann Zimmermann (FSG Partenkirchen) 264.
Mannschaft: 11. FSG Partenkirchen 1 (Dietzsch, Simon, Pleyer) 852, 24. FSG Partenkirchen 2 (Röckl, Schedler, Schedler) 816.
Herren 3: 3. Karl-Heinz Kuffner (FSG Partenkirchen) 287, 21. Alfred Winter (FSG Partenkirchen) 276, 22. Peter Schäfer (FSG Partenkirchen) 275.
Herren 4: 2. Josef Neuner (FSG Partenkirchen) 280.
Mannschaft: 2. FSG Partenkirchen (Neuner, Schäfer, Winter) 831.
KK 100 Auflage: 4. Monika Witte (Bad Kohlgrub) 284.

KK Dreistellungskampf 3x20
Herren 3: 18. Hubert Bielmeier (FSG Partenkirchen) 530.
Herren 4: 4. Josef Neuner (FSG Partenkirchen) 519, 5. Josef Bartl (Altenau) 517, 6. Klaus Pasbrig (FSG Partenkirchen) 516.
Mannschaft: 6. FSG Partenkirchen (Neuner, Pasbrig, Bielmeier) 1565.

Kleinkaliber 50 Meter Auflage
Senioren 1: 8. Roland Reichold (FSG Oberammergau) 284.
Senioren 3: 4. Monika Witte (Bad Kohlgrub) 278.

Kleinkaliber Liegendkampf
Herren 2: 1. Richard Dietzsch (FSG Partenkirchen) 596.
Herren 3: 19. Hubert Bielmeier (FSG Partenkirchen) 563.
Herren 4: 13. Hubert Klarwein (FSG Partenkirchen) 546, 18. Josef Bartl (Altenau) 561, 22. Josef Neuner (FSG Partenkirchen) 558.

Großkaliber 300 Meter liegend
Herren 1: 2. Richard Dietzsch (SG Oberau) 297, 7. Franz Pleyer (SG Krün) 288, 19. Hubert Klarwein (SG Farchant) 280.

Pistolenergebnisse, Trap und Traidionswaffen folgen in der nächsten Ausgabe.